

Das Projekt ERIKA. Hilfe für Frauen bei Gewalt.



Zeichnungen: Sandra Sardini



Text in Leichter Sprache



Hat dir jemand Gewalt angetan?
Hat dich zum Beispiel dein Partner geschlagen?
Oder hat dir ein anderer Mensch weh getan?



Dann gehe in die Erste Hilfe.

Und du sagst:

Ich suche ERIKA.

Warum sollst du „ERIKA“ sagen?

So weiß die Fach·person von der Ersten Hilfe:

- Du brauchst Hilfe.
- Dir geht es **nicht** gut.
- Und du hast Gewalt erlebt.



Jemand von der Ersten Hilfe bringt dich in einen anderen Raum.

In diesem Raum bist du geschützt.

In diesen Raum gehst nur du allein.

Dein Partner oder dein Vater dürfen **nicht** mitgehen.

Dann kommt eine Ärztin oder ein Arzt zu dir.

Die Ärztin oder der Arzt fragt dich:

Was ist passiert?

Du kannst der Ärztin oder dem Arzt alles erzählen.

Viele Frauen trauen sich **nicht** über
Gewalt zu reden.
Frauen haben nämlich oft Angst.

Aber **niemand** darf dir Gewalt antun.
Kein Mensch darf dich schlagen.

Die Ärztin oder der Arzt sagt zu dir:

Es gibt Beratungs·stellen.

Dort arbeiten Fach·personen.

Diese Fach·personen können Frauen bei Gewalt helfen.

Auch die Polizei kann dir helfen.

Du hast ein Recht auf ein Leben ohne Gewalt!



Warum sollst du das Wort „ERIKA“ sagen?

Mit diesem Wort wissen die Fach·personen im Kranken·haus:

- Diese Frau hat Gewalt erlebt.
- Und diese Frau ist vielleicht mit ihrem Täter hier.

Täter heißt:

Dieser Mann tut einer Frau weh.

- Deshalb kann die Frau **nicht** sagen:
Dieser Mann hat mich geschlagen.
- Und diese Frau soll alleine mit einer Ärztin
oder einem Arzt reden.

Und so haben die Fach·personen im Kranken·haus überlegt:

Welches Wort können Frauen sagen?

Mit dem Wort „ERIKA“ wissen wir immer:

Diese Frau braucht dringend Hilfe.

AUTONOME PROVINZ
BOZEN - SÜDTIROL
Abteilung Soziales



PROVINCIA AUTONOMA
DI BOLZANO - ALTO ADIGE
Ripartizione Politiche Sociali



Polizia di Stato



Bezirksgemeinschaft Eisacktal - Comunità Comprensoriale Valle Isarco



FRAUENHAUSDIENST
SERVIZIO CASA DELLE DONNE
PUSTERTAL VAL PUSTERIA



haus der
geschützten
wohnungen



DONNE CONTRO LA VIOLENZA
FRAUEN GEGEN GEWALT MERANO

AUTONOME PROVINZ
BOZEN - SÜDTIROL
PROVINCIA AUTONOMA
DI BOLZANO - ALTO ADIGE
PROVINCIA AUTONOMA DE BULSAN - SUDTIROL

Südtiroler
Sanitätsbetrieb
Azienda Sanitaria
dell'Alto Adige
Azienda Sanitaria de Sudtirolo

© Dieser Text in Leichter Sprache ist von OKAY – Büro für Leichte Sprache:

www.lebenshilfe.it/okay

Die Prüf-gruppe von OKAY hat den Text geprüft.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.inclusion-europe.eu/easy-to-read/